



»Tut gut!« feiert 10 Jahre »Gesunde Schule« in NÖ Schleritzko: „Vorzeigeprogramm für den Brückenschlag zwischen Gesundheit und Bildung“

Rund 250 Gäste folgten am 10. Oktober der Einladung zur Jubiläumsveranstaltung des Programms »Gesunde Schule« in die Reitschule Grafenegg. Die Initiative »Tut gut!« verlieh dabei die »Gesunde Schule«-Plaketten als Auszeichnung und begrüßte mit den Neuen Mittelschulen Hinterbrühl, Pyhra und Prinzersdorf drei neue Schulen im Programm.

„Was 2007 mit 10 Pilotschulen begann, hat sich mittlerweile zu einer landesweiten Gesundheitsbewegung entwickelt. Insgesamt knapp 130 teilnehmende Schulen bestätigen unsere Bemühungen auch für die Zukunft. Der im Zeichen des runden Geburtstages stehende »Gesunde Schule«-Tag zeigt einmal mehr auf, wie gesundes Lernen und Lehren in Niederösterreichs Schulen funktioniert“, betont Landesrat Ludwig Schleritzko.

Die Uraufführung des neuen Imagefilms, ein Improvisationstheater des Ensembles Quintessenz und ein praxisnaher Vortrag des Lernmethodikers Wolfgang Endres zum Thema „Zuhören im Zeitalter von Smartphone & Co.“ rundeten den pädagogisch-gesunden Nachmittag ab.

#Zeit #Raum #Bildung im Fokus

Der »Gesunde Schule«-Tag zielte einmal mehr auf den dreijährigen Schwerpunkt #Zeit #Raum #Bildung ab. Denn neben der Gestaltung der Schulräume hat beispielsweise auch die Antwortbeziehung im Lehrer/innen-Schüler/innen-Verhältnis einen wesentlichen Einfluss auf die Gesundheit und das Wohlbefinden aller am Schulleben Beteiligten.

Einen Einblick in den gesunden Schulalltag gewährten die „Best-Practice“-Beispiele aus sieben »Gesunden Schulen«. Jährlich reichen die Schulen erfolgreiche Projekte ein. Die besten davon werden in der Broschüre „Modelle guter Praxis“ veröffentlicht und sollen auch andere Schulen inspirieren.

Eckdaten »Gesunde Schule«-Programm der Initiative »Tut gut!«

Das Programm »Gesunde Schule« der Initiative »Tut gut!« wurde im Schuljahr 2007/08 ins Leben gerufen. Ziel des Programmes ist es, den Lern- und Arbeitsort Schule gesundheitsfördernd zu gestalten, um die Gesundheit aller Beteiligten zu fördern und das Erreichen des Bildungs- und Erziehungsauftrages der Schule zu unterstützen. Eine Steuerungsgruppe am Schulstandort bestehend aus »Gesunde Schule«-Beauftragte/r, Lehrer/innen, Schüler/innen, Schulleitung, Eltern, etc. legt schulinterne Ziele fest und setzt dementsprechende Maßnahmen um.

Rückfragen:

Initiative „Tut gut!“, PR und Kommunikation

Thomas Klemm, Bakk.Komm.

Mobil: +43 676 858 72 34 200 - Mail: thomas.klemm@noetutgut.at